

1. K a p i t e l.

Wie Till Eulenspiegel geboren und dreimal
getauft wird.



In dem Lande Sachsen, in dem Walde Zeib, ist ein Dorf gelegen, Knettlingen genannt, und dort kam das fromme Kind Eulenspiegel auf die Welt. Sein Vater hieß Klaus Eulenspiegel, seine Mutter Anna Wertbeck, und nachdem diese das Kind geboren hatte, schickte sie dasselbe in das nahe gelegene Pfarrdorf Ampteten zur Taufe. Da wurde nun das Kind Till Eulenspiegel genannt, worüber wir uns sehr freuen müssen, weil wir sonst kein Buch über